

D MAVT

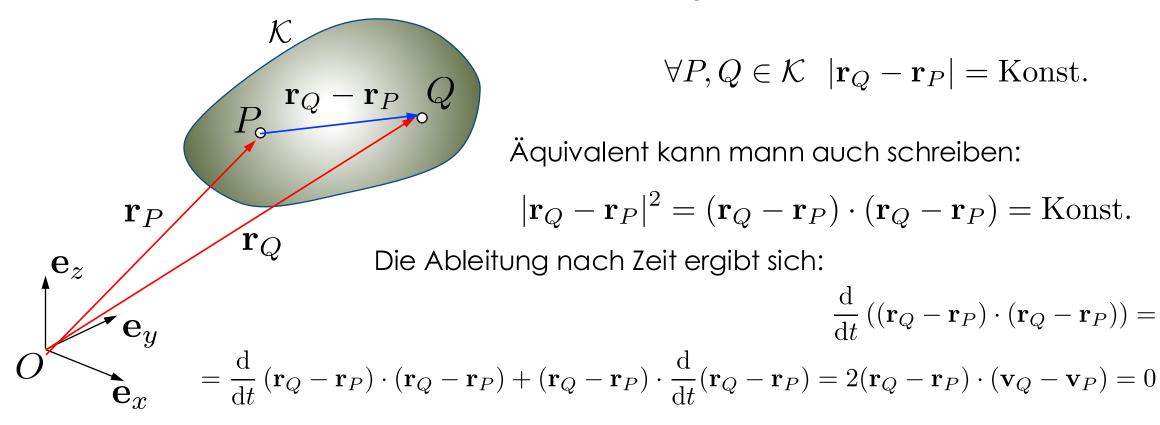
Dr. Paolo Tiso



3.1 Starrkörper

3.1 Rigid body

Definition: Der Abstand zwischen zwei zum Körper gehörenden Punkten ist constant:

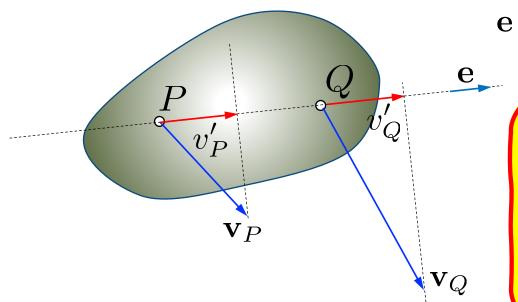


Es ist möglich, einen Einheitsvektor **e** zu definieren, der in die Richtung von PQ zeigt:

$$\frac{(\mathbf{r}_Q - \mathbf{r}_P)}{|\mathbf{r}_Q - \mathbf{r}_P|} \cdot (\mathbf{v}_Q - \mathbf{v}_P) = \mathbf{e} \cdot (\mathbf{v}_Q - \mathbf{v}_P) = 0$$

3.2 Satz der Projizierten Geschwindigkeiten

3.2 Theorem of projected velocities



$$\mathbf{e} \cdot (\mathbf{v}_Q - \mathbf{v}_P) = 0 \Rightarrow \mathbf{v}_Q \cdot \mathbf{e} = \mathbf{v}_P \cdot \mathbf{e} \Rightarrow \mathbf{v}_Q' = \mathbf{v}_P'$$

Satz der projizierten Geschwindigkeiten (SdpG)

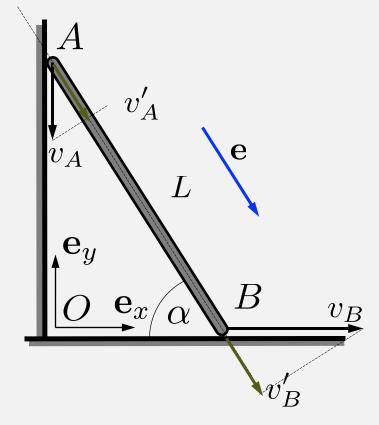
$$|\mathbf{r}_Q - \mathbf{r}_P| = \text{Konst. } \forall P, Q \in \mathcal{K} \to \mathbf{v}_Q \cdot \mathbf{e} = \mathbf{v}_P \cdot \mathbf{e}$$

wo
$$\mathbf{e} = rac{\mathbf{r}_Q - \mathbf{r}_P}{|\mathbf{r}_Q - \mathbf{r}_P|}$$

«Die Projektionen v'_P und v'_Q der Geschwindigkeit von zwei beliebigen Punkten P und Q eines starren Körper sind gleich"

3.2 Satz der Projizierten Geschwindigkeiten

Beispiel 3.1: Geführter Stab



Was ist die Beziehung zwischen \mathbf{v}_A und \mathbf{v}_B ?.

Den Bindungen gemäss:

$$\mathbf{v}_A = -v_A \mathbf{e}_y \qquad \qquad \mathbf{v}_B = v_B \mathbf{e}_x$$

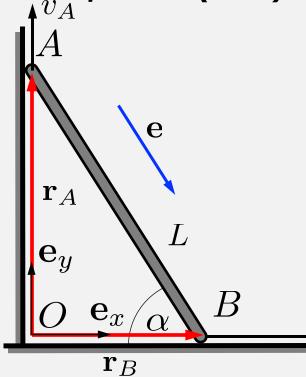
Es muss also eine Beziehung zwischen den Geschwindigkeiten von A und B vorhanden sein. Um dies zu ermitteln, kann man die SdpG anwenden.

Geschwindigkeiten von A und B auf AB projizieren:

$$\mathbf{v}_B \cdot \mathbf{e} = \mathbf{v}_B \cdot \mathbf{e} \quad v_A' = v_B' \rightarrow v_A \sin \alpha = v_B \cos \alpha \rightarrow v_B = v_A \frac{\sin \alpha}{\cos \alpha} = v_A \tan \alpha$$

3.2 Satz der Projizierten Geschwindigkeiten

Beispiel 3.1 (forts.): Wenn das Vorzeichen der Geschwindigkeit nicht im Voraus bekannt ist:



$$\mathbf{v}_A = v_A \mathbf{e}_y \qquad \qquad \mathbf{v}_B = v_B \mathbf{e}_x$$

Die entsprechenden Ortsvektoren sind einfach:

$$\mathbf{r}_B = L\cos\alpha\mathbf{e}_x \qquad \mathbf{r}_A = L\sin\alpha\mathbf{e}_y$$

Der Einheitsvektor in Richtung des Stabes wird wie folgt ausgedrückt:

$$\mathbf{r}_B - \mathbf{r}_A = L\cos\alpha\mathbf{e}_x - L\sin\alpha\mathbf{e}_y$$

$$\mathbf{e} = \frac{\mathbf{r}_B - \mathbf{r}_A}{|\mathbf{r}_B - \mathbf{r}_A|} = \frac{L\cos\alpha\mathbf{e}_x - L\sin\alpha\mathbf{e}_y}{L} = \cos\alpha\mathbf{e}_x - \sin\alpha\mathbf{e}_y$$

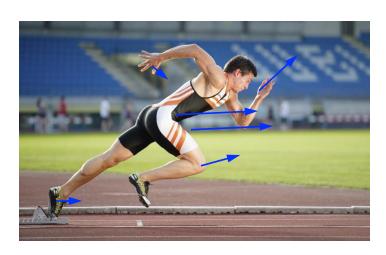
Jetzt kann man den SdpG anwenden:

$$\mathbf{v}_A \cdot \mathbf{e} = \mathbf{v}_B \cdot \mathbf{e} \to v_A \mathbf{e}_y \cdot (\cos \alpha \mathbf{e}_x - \sin \alpha \mathbf{e}_y) = v_B \mathbf{e}_x \cdot (\cos \alpha \mathbf{e}_x - \sin \alpha \mathbf{e}_y)$$
$$-v_A \sin \alpha = v_B \cos \alpha \to v_B = v_A \tan \alpha$$
Negative Forzeichen!

3.3 Momentaner Bewegungszustand

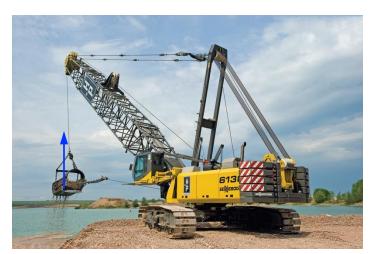
3.3 Instantaneous act of motion

Wir interessieren uns für **momentanen Bewegungszustand** (Geschwindigkeiten zu einem bestimmten Zeitpunkt)





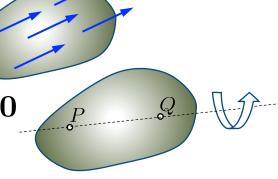




3.4 Bewegungsarte

3.4 types of motion

- Starre Bewegung: SdpG zu jedem Zeitpunkt erfüllt (Körper kann auch nicht starr sein!)
 - Translation: $\mathbf{v}_P = \mathbf{v} \ \forall P \in \mathcal{K}$
 - Rotation: $\exists P,Q \in \mathcal{K} \ | \mathbf{v}_P = \mathbf{0}, \mathbf{v}_Q = \mathbf{0}$



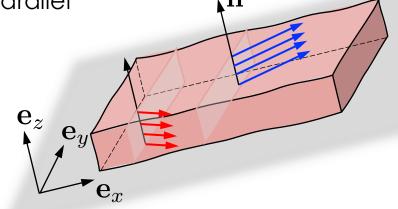
• **Ebene Bewegung** (planar motion)

1. Alle Geschwindigkeiten sind zu einer gegeben Ebene E parallel

$$\Rightarrow \mathbf{v}(x,y,z) = v_x(x,y,z)\mathbf{e}_x + v_y(x,y,z)\mathbf{e}_y$$

2. Alle Punkte auf einer Normalen zu E haben diegleiche Geschwindigkeit

$$\Rightarrow$$
 $\mathbf{v}(x,y,z) = v_x(x,y)\mathbf{e}_x + v_y(x,y)\mathbf{e}_y$



ETH zürich

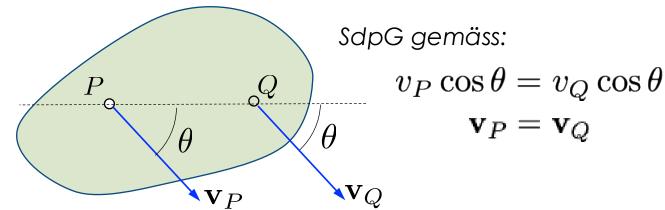
3.5 Translation und Rotation für ebene Bewegungen

3.5 translation and rotation for planar motions

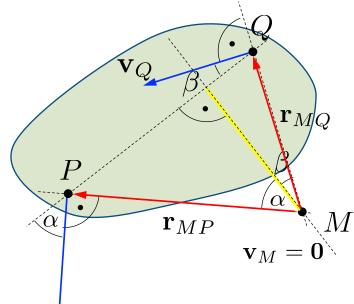
Eine starre, ebene Bewegung ist entweder eine Translation oder eine Rotation.

1. Translation

Alle Geschwindigkeiten sind parallel



2. Rotation



M: Momentanzentrum

Eng: center of instantaneous rotation

$$v_P \cos \alpha = v_Q \cos \beta$$
$$r_{MP} \cos \alpha = r_{MQ} \cos \beta$$

>

Hängt nicht von Punkten ab!

$$\frac{v_P}{r_{MP}} = \frac{v_Q}{r_{MQ}} = \omega \qquad v_P = \omega r_{MP}$$

$$v_Q = \omega r_{MQ}$$

 ω heisst Winkelschnelligkeit/Rotationschnelligkeit

Eng: angular speed / rotational speed

3.6 Satz von Momentanzentrum

3.6 Instantaneous center of rotation theorem

Es kann auch vektoriell ausgedrückt werden, durch die Einführung des Winkelgeschwindigkeitsvektor (eng. angular velocity vector)

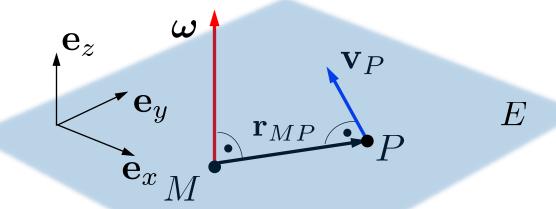
Satz von Momentanzentrum

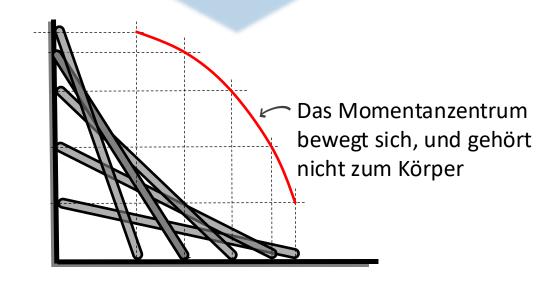
Die Geschwindigkeit des Punktes P steht senkrecht auf der Verbindungsgeraden durch P und das Momentanzentrum M.

$$\mathbf{v}_P = \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{MP}$$

- Die Winkelgeschwindigkeitsvektor ist immer senkrecht zur Ebene E.
- M ist Momentanzentrum relativ zum entsprechenden Zeitpunkt.
- Die Schnelligkeit ist proportional zum Abstand von Punkt zum Momentanzentrum.
- M ist im allgemeinen kein materieller Punkt.



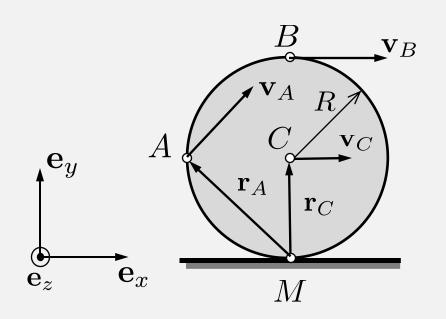






3.6 Satz von Momentanzentrum

Beispiel 3.2 Rollendes Rad (rollen ohne zu gleiten):



Das Zentrum des Rades \mathbf{C} bewegt sich mit Geschwingidkeit $\mathbf{v}_{\mathbb{C}}$ nach rechts:

$$\mathbf{v}_C = v_C \mathbf{e}_x$$

Was ist die Winkelgeschwindigkeit? Lassen uns den Satz von Momentanzentrum anwenden:

$$\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{MC} = \mathbf{v}_C$$

$$\omega \mathbf{e}_z \times R \mathbf{e}_y = v_C \mathbf{e}_x \to \omega = -\frac{v_C}{R}$$

Jetzt können wir die Geschwindigkeit von allen anderen Punkten berechnen. Zum Beispiel, für A und B:

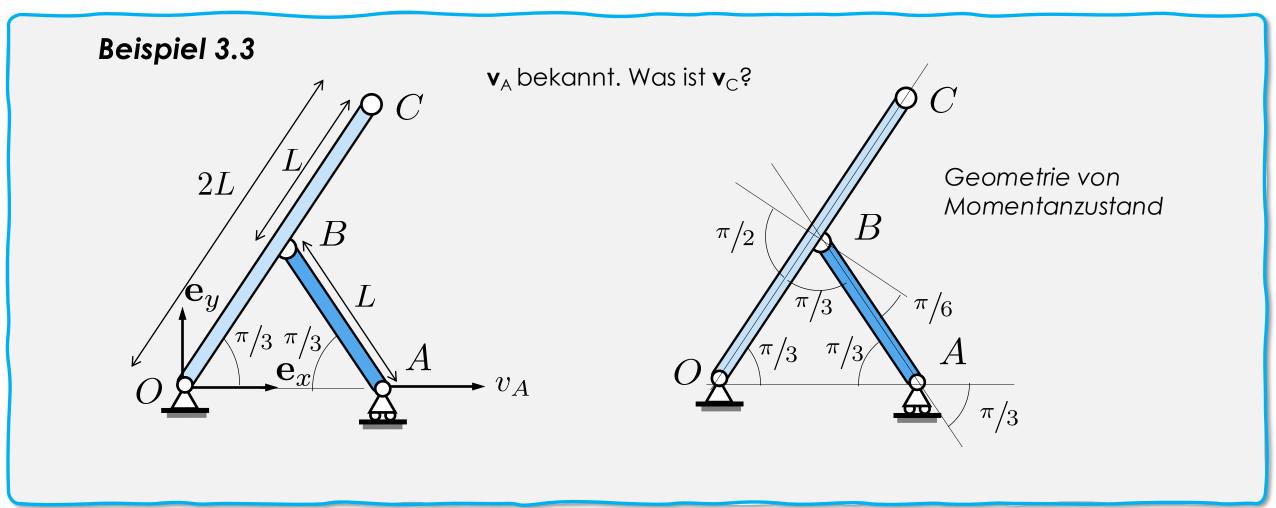
$$\omega \times \mathbf{r}_{MA} = \mathbf{v}_A \to -\omega \mathbf{e}_z \times (-R\mathbf{e}_x + R\mathbf{e}_y) = \omega R(\mathbf{e}_x + \mathbf{e}_y)$$

$$\omega \times \mathbf{r}_{MB} = \mathbf{v}_B \to -\omega \mathbf{e}_z \times 2R\mathbf{e}_y = 2\omega R\mathbf{e}_x$$

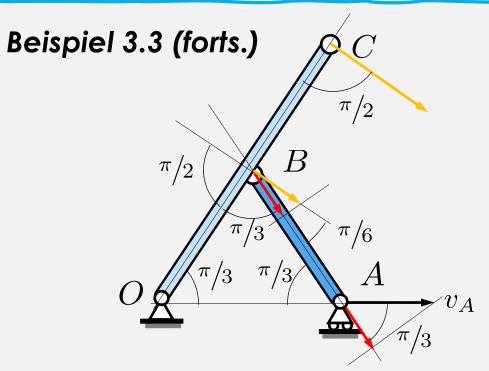
3.7 Starrkörpersysteme

3.7 systems of rigid bodies

- Jeder Starrkörper hat seine eigene Winkelgeschwindigkeit und Momentanzentrum!
- SdpG und SM für jeden starrkörper gültig!



3.7 Starrkörpersysteme



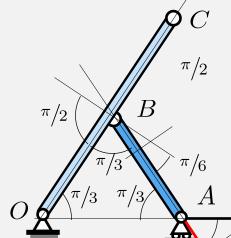
- O ist Momentanzentrum von OC;
- C gehört zu OC: die Geschwindigkeit von C muss senkrecht zu OC sein;
- Wenn die Winkelgeschwindigkeit von OC bekannt ist, kann man $\mathbf{v}_{\mathbb{C}}$ mit SM bestimmen
- Die Richtung von \mathbf{v}_{B} ist auch bekannt, da B zu OC gehört;
- Die Projektion von \mathbf{v}_A auf BA ist auch bekannt.

Lösungsstrategie:

- 1. **v**_A auf AB projizieren;
- 2. **v**_B mit Hilfe von SdpG bestimmen;
- 3. SM für OC anwenden und ω_{OC} ermitteln;
- 4. \mathbf{v}_{C} mit Hilfe von SM bestimmen.

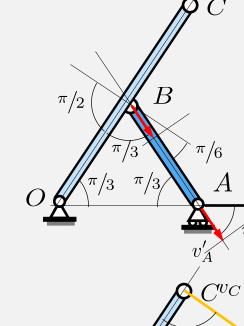
3.7 Starrkörpersysteme

Beispiel 3.3 (forts.)



1. **v**_A auf AB projizieren:

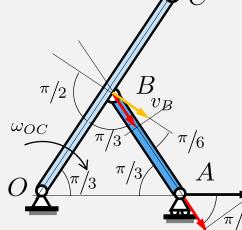
$$v_A' = v_A \cos \frac{\pi}{3} = \frac{v_A}{2}$$



2. **v**_B mit Hilfe von SdpG bestimmen:

$$v_B \cos \frac{\pi}{6} = v_A' \to v_B \frac{\sqrt{3}}{2} = \frac{v_A}{2}$$

$$v_B = \frac{v_A}{\sqrt{3}}$$



3. SM für OC anwenden und ω_{OC} ermitteln:

$$\omega_{OC} = \frac{v_B}{L} = \frac{v_A}{\sqrt{3}L}$$

 $\pi/2$ $\pi/2$ B ω_{OC} $\pi/3$ $\pi/6$ A V_A $\pi/3$

4. **v**_C mit Hilfe von SM bestimmen:

$$v_C = 2L\omega_{OC} = \frac{2v_A}{\sqrt{3}}$$